

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 11 AL 25/08 BH

L 19 AL 11/08 (LSG Nordrhein-Westfalen)
S 3 AL 61/06 (SG Münster)

..... ,

Kläger und Antragsteller,

g e g e n

Bundesagentur für Arbeit,
Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg,

Beklagte und Antragsgegnerin,

beigeladen:

1. Arbeitsgemeinschaft Münster,
Ludgeriplatz 4, 48127 Münster,
2. Stadt Münster,
Klemensstraße 10, 48127 Münster,
3. Deutsche Rentenversicherung Westfalen,
Gartenstraße 194, 48147 Münster.

Der 11. Senat des Bundessozialgerichts hat am 12. August 2009
durch die Vizepräsidentin Dr. W e t z e l - S t e i n w e d e l sowie den
Richter Dr. L e i t h e r e r und die Richterin Dr. R o o s
beschlossen:

Dem Antragsteller wird für das Verfahren der Beschwerde gegen die Nichtzulassung
der Revision im Beschluss des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen vom
17. Oktober 2008 Prozesskostenhilfe bewilligt und Rechtsanwalt Dr. K
, beigeordnet.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



Es sind weder Monatsraten aus dem Einkommen noch aus dem Vermögen zu zahlende Beträge zu leisten.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)